

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, den 31. Dezember 1975, 7.45 Uhr :

Laut Wetterwarte bleibt der Hochdruck trotz Abschwächung noch wetterbestimmend. Mit mäßigen Winden aus westlichen Richtungen liegt die Nullgradgrenze bei rund 2000 m Höhe.

Mit der meist nur geringen Schneelage besteht in ganz Tirol keine Lawinengefahr für Talbereiche und Verkehrswege.

Im Tourengebiet ist die geringe Schneebrettgefahr auf schattseitige Hänge mit Schwimmschneeunterlage und auf einzelne Tyribschneeansammlungen meist im kammnahen Bereich beschränkt. Abseits gesicherter Pisten bleibt bei Schitouren weiterhin etwas Vorsicht geboten.

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f ▾ Lawinenwarndienst

Lagebericht Kühltal, Mittwoch, 31. Dez. 75, 8.00 Uhr :

Laut Wetterwarte bleibt der Hochdruck trotz Abschwächung noch wetterbestimmend. Mit mäßigen Winden aus westlichen Richtungen liegt die Nullgradgrenze heute bei rund 2000 m Höhe.

Mit der geringen Schneelage bleiben Talbereiche und Verkehrswege ohne Lawinengefahr. Auch im Tourengebiet bleibt die geringe Schneebrettgefahr auf schattseitige Hänge mit Schwimmschneeunterlage und auf einzelne Tribschneeansammlungen im kamnahen Bereich beschränkt.